

10

Stadt Rheinbach



Fachbereich VI
Planung / Umwelt

Klimaschutz Rheinbach
Konzept für erneuerbare Energien



Klimaschutzkonzept erneuerbare Energien

☒ Ich habe nachfolgende Anregungen

☒ Bitte kontaktieren Sie mich

Sehr geehrte Damen und Herren! Mein Thema für diese Anregung ist:
Einsatz von Batteriespeichern o. ä. zur Performanceverbesserung
moderner E-Energieversorgung. Bezug zu Rheinbach:
Verfügt die Stadt über erneuerbare Energiequellen die in Richtung
des beigefügten Artikels aufgerüstet werden könnten.

Kontaktaten (freiwillige Angabe)

Name, Vorname:

Anschrift:

E-Mail:

ehemals E-Gewerbe
Entwicklungen
Prototypen in der
Pipeline oder Wartschleife
Anlage: 1 Artikel aus Building + Automation
1 Solar-Batteriespeicher

20

Stadt Rheinbach



Fachbereich VI
Planung / Umwelt

Klimaschutz Rheinbach
Konzept für erneuerbare Energien



Klimaschutzkonzept erneuerbare Energien

☒ Ich habe nachfolgende Anregungen

☒ Bitte kontaktieren Sie mich

Sehr geehrte Damen und Herren! Thema: Einsatz von
Speichern zur
Performanceverbesserung
moderner E-Energieversorgung
Ich habe im Internet Bilder aus Obama land gesehen
mit Dutzend Schiffcontainers voll Speicherbatterien zur Regelung
von Lastspitzen. Frage: gibt es in Rheinbach größere Stadtteile
sonstige Solaranlagen? ~~1~~

Kontaktaten (freiwillige Angabe)

Name, Vorname:

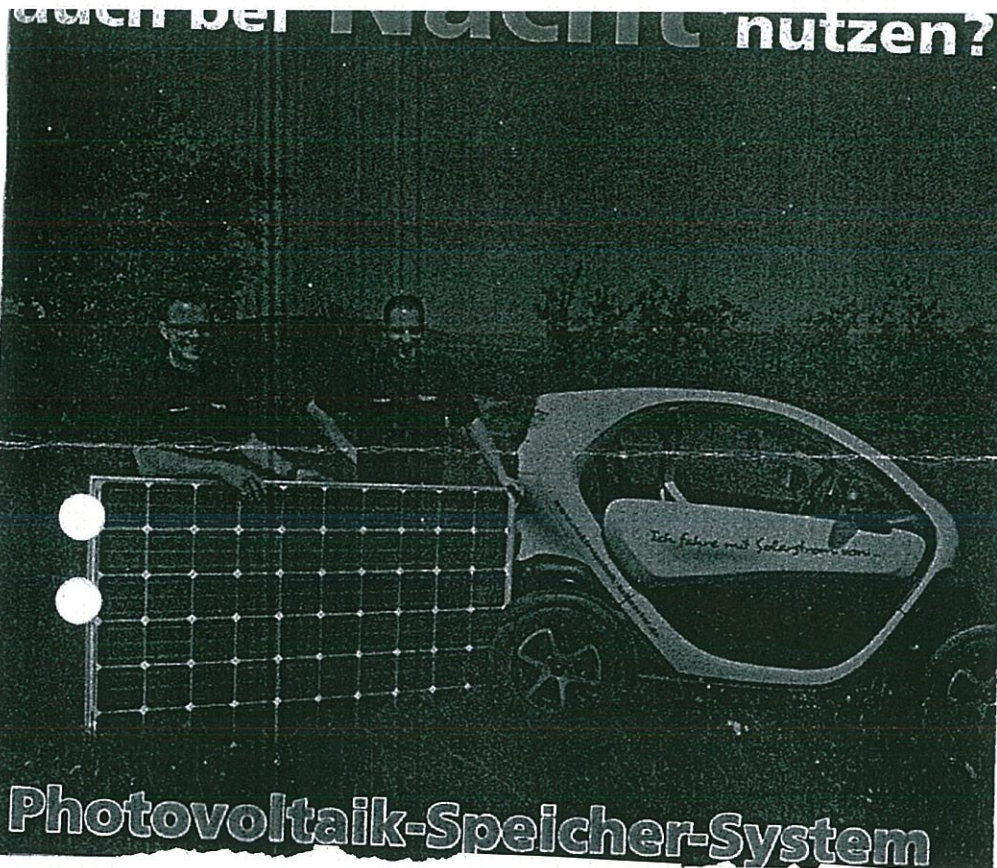
Anschrift:

E-Mail:

ehemals E-Gewerbe
Entwicklungen
Prototypen in der Pipeline
Anlage: 1 Artikel aus Building + Automation
1 Solar-Speicheranlage
Werner Hillmann
die in Richtung des beigefügten
Artikels aufgerüstet werden könnte

Anregung: Die Politik müsste höchstwahrscheinlich
Wind-Wasser etc. bei Neuanlagen einführen
2* Solar-Boiler um 5% oder 10% des erzeugten Energieabbaus
in Speichern bereit zu halten

ANLAGE zu 1a u. 2a



Von:

Laden: 2x 54 W Solar module = Summe ca 1 kW

Schlechtes Wetter: Elektrotrikarad Tag

Eigenkonstrukt 10-100 W $\times h \rightarrow 300 \text{ kWh}$

z.B.: Fahrt zum Lager mit 70 A H Autobatt (gut Netz)
auf Fahrrad gepäcketräger $\rightarrow$ ca 800 W h

In der Übergangszeit würde sich eine
höhere Solarzellenanzahl äußersbpo auswirken

Batterie: 4x 90 A H / 12 V Gel-Packline Industriebatt
 $= 4 \times 40 \text{ kWh} = 3.5 \text{ kWh}$

CO₂ freies Geschenk von der Sonne je Tag 1 kW

erwünscht: 5 h Internetsurfen mit Notebook - 400 W
z.B. " 7" Tablet - 5 h

4 h TV (30 cm TFT) - 350 W
4 h

4x 50 W max Autoradio mit Ant 1 h

für H2-ZOOM-MP3/WAV
Player-Recorder o. WERB Radio etc 150 W
Tag

Voll LED-Beleuchtung etc - 100 W

Höchst effektiv sind auch meine 600 W rms Tag

Voll horn großlautsprecher (Eigenkonstrukt) $\rightarrow$ 1 kW

die mit großen Autopendstufen (12 V) fetter Sound (frei Haus) abliefern. + frei CO₂ XY

Aus der Nat geboren ist die Anlage etwa 10 Jahre
in Betrieb

Ein 2 kW Dauerleistung Wandb ist vorhanden 12 $\rightarrow$ 220 V
im Sommer können mit mehr Zellen größere Verb-
Verbrauch betriebs werden. Die Batterie hat Reserven

ANLAGE zu 1a u. 2a

Batteriespeicher entlasten die Stromnetze

[Ausgabe 4/13 (VDE-Verlag)]
Aus Building + Automation 104 = ba-online.info



„Batteriespeicher können in Verbindung mit einer Photovoltaikanlage die Stromnetze entlasten, die Verfügbarkeit von Solarstrom ausweiten und zugleich die von den Verbrauchern zu tragenden Energiewendekosten senken.“ Zu diesem Ergebnis kommt die Speicherstudie 2013, die das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE im Auftrag des Bundesverbands Solarwirtschaft (BSW Solar) erstellt hat.

Da diese Technologie die Energiewende unterstützt, wird auch eine staatliche Förderung in Betracht gezogen. „Sinnvoll ist, dass der staatliche Zuschuss an Bedingungen geknüpft ist. Dadurch ist sichergestellt, dass die geförderten Solarstromspeicher die Stromnetze entlasten und einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten“, erklärt Jörg Mayer, Geschäftsführer des BSW Solar, in diesem Zusammenhang.

Rheinischer Solaranlagen? 128 Fh?
Netzdienliche Speicherlösungen, die an den Regelleistungsmärkten teilnehmen, werden dabei favorisiert. Sie übernehmen die Funktionen eines kleinen Spitzenlastkraftwerks und können so den Bedarf an Großkraftwerken reduzieren – vorausgesetzt, sie finden eine entsprechende Verbreitung. Bisher ist die Speichertechnologie noch kostenintensiv; mit einer größeren Produktionsmenge könnten die Preise jedoch sinken. Dieser Effekt hat sich bei den Photovoltaikmodulen deutlich gezeigt.

Doch auch kleine Lösungen, die den Eigenverbrauch erhöhen, können bereits einen Vorteil für die Netze und den Verbraucher bringen. Zum Beispiel entwickelt SMA einen Wechselrichter mit einer Speichermöglichkeit von 2 kWh (siehe Fachbeitrag in diesem Heft). Wird keine Backup-Funktion benötigt, sind kleinere Speicher nach Angaben des Herstellers wirtschaftlich optimal.

Vielleicht sind Photovoltaikanlagen mit Speichermöglichkeit in Zukunft der Standard? Die Erfolgsaussichten steigen jedenfalls mit einer fundierten Kundenberatung seitens der Elektro-Profis.

Markus Hohl

Markus Hohl

E-Mail: markus.hohl@vde-verlag.de

Stadt Rheinbach



Fachbereich VI
Planung / Umwelt

Klimaschutz Rheinbach
Konzept für erneuerbare Energien



Klimaschutzkonzept erneuerbare Energien

☒ Ich habe nachfolgende Anregungen

☐ Bitte kontaktieren Sie mich

Die CDU sollte endlich ihren Widerstand
gegen WKAs im Bremetal aufgeben und
einer effizienten Nabenhöhe zustimmen!

Kontaktdaten (freiwillige Angabe)

Name, Vorname:

Anschrift:

E-Mail:

Stadt Rheinbach



Fachbereich VI
Planung / Umwelt

Klimaschutz Rheinbach
Konzept für erneuerbare Energien



Klimaschutzkonzept erneuerbare Energien

☒ Ich habe nachfolgende Anregungen

☐ Bitte kontaktieren Sie mich

Bitte mit dem Bauamtsbetrieb
Schlosserei, bezügl. der Baugesse 2014
am 15/16.3.14 Kontakt aufnehmen. Danke
das ist eine interessante Gelegenheit

Kontaktdaten (freiwillige Angabe)

Name, Vorname:

Anschrift:

E-Mail:

Stadt Rheinbach



Fachbereich VI
Planung / Umwelt

Klimaschutz Rheinbach
Konzept für erneuerbare Energien

Klimaschutzkonzept erneuerbare Energien

☒ Ich habe nachfolgende Anregungen

☐ Bitte kontaktieren Sie mich

Die sehr umfangreiche Information sollte interessierten
Bürgern schriftlich zur Verfügung gestellt werden. Nur an
Schaufeln kann dies nicht "verkauft" werden.

Kontaktdaten (freiwillige Angabe)

Name, Vorname:

Anschrift:

E-Mail:

Stadt Rheinbach



Fachbereich VI
Planung / Umwelt

Klimaschutz Rheinbach
Konzept für erneuerbare Energien

Klimaschutzkonzept erneuerbare Energien

☐ Ich habe nachfolgende Anregungen

☐ Bitte kontaktieren Sie mich

- keinen Umwelt schmutz mehr produzieren
- keine umweltschädlichen Stoffe benutzen
- mehr Elektroautos fahren

Kontaktdaten (freiwillige Angabe)

Name, Vorname:

Anschrift:

E-Mail: